

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **53 (1962)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER

LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT IN BERN

Offizielles Organ der Schweizerischen Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie

TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE À BERNE

Organe officiel de la Société suisse de chimie analytique et appliquée

ABONNEMENT :

Schweiz Fr. 19.— per Jahrgang (Ausland Fr. 24.—)

Preis einzelner Hefte Fr. 3.50 (Ausland Fr. 4.50)

Suisse fr. 19.— par année (étranger fr. 24.—)

Prix des fascicules fr. 3.50 (étranger fr. 4.50)

BAND - VOL. 53

1962

HEFT - FASC. 5

Zum Rücktritt von Prof. Dr. O. Högl

als Chef der Lebensmittelkontrolle am Eidg. Gesundheitsamt

Auf den 31. März 1962 hat der Bundesrat Herrn Prof. Dr. Högl mit seinem besten Dank für die geleisteten Dienste von seinem Posten als Chef der Lebensmittelkontrolle am Eidg. Gesundheitsamt entlassen. Nicht etwa, daß Prof. Högl amtsmüde gewesen wäre und das Bedürfnis verspürt hätte, sich zur Ruhe zu setzen. Ganz im Gegenteil, er hat gewünscht, seine noch unverbrauchten Kräfte in den Dienst einer neuen, umfassenderen Aufgabe zu stellen, die ihm im Hinblick auf sein bisheriges national und international anerkanntes Können und Wirken und seine persönlichen Eigenschaften übertragen wurde. Im Juni 1961 wurde vom bestehenden Codex-Rat, dem mehr als zwanzig europäische Staaten angehören, der Schweiz für vier Jahre, ab April 1962, das Präsidium des «Codex alimentarius europaeus» mit Prof. Högl an der Spitze übertragen. Der Bundesrat hat dieser ehrenvollen Wahl zugestimmt und die nötigen Mittel für die Verwirklichung der Aufgabe sichergestellt. Der Vorsitz eines Rates, der die Schaffung eines europäischen Lebensmittelbuches zum Ziele hat, was in Zusammenarbeit mit den zwei großen Organisationen der FAO und WHO erfolgen soll, stellt an dessen Inhaber so hohe Anforderungen, daß er sich dieser Aufgabe vollamtlich widmen muß. Dies hatte zur Folge, daß Herr Prof. Högl den Bundesrat ersuchen mußte, ihn vorzeitig von seinem bisherigen Posten zu